
Ratgeber: Die E-Fahrer-Etikette

Der japanische Automobilhersteller Nissan hat eine E-Fahrer-Etikette zusammengestellt. Das Handbuch bietet Tipps, die E-Auto-Fahrer im Alltag anwenden können. Sie bezieht sich auf alltägliche Situationen und zeigt auf, wie E-Auto-Nutzer anderen Verkehrsteilnehmern entgegenkommen und ihr eigenes Fahrverhalten mit dem Elektroauto optimieren können.

1. E-Auto-Fahrer können Anderen helfen, indem sie anderen Stromer-Besitzern in der Umgebung Tipps geben, wo optimale Lademöglichkeiten bestehen.
2. An öffentlichen Ladepunkten sollten niemals die Stecker anderer E-Autos entfernt werden. Stattdessen werden EV-Fahrer angehalten, ihren Nachbarn ihre Ladestation zur Verfügung zu stellen, sofern eine in der heimischen Einfahrt vorhanden ist.
3. Autos sollten nicht auf öffentlichen Ladeplätzen geparkt werden, wenn diese nicht genutzt werden. Andere sind auf die Ladesäulen angewiesen.
4. Bei längeren Standzeiten sollte der Akku nicht komplett entleert sein. Damit wird ein frühzeitiger Kapazitätsverlust vermieden, der die Reichweite je Batterieladung beeinträchtigt. E-Autos sollten nach Möglichkeit an einem geschlossenen und temperierten Ort geparkt werden. Alle 90 Tage sollten Nutzer ihr Fahrzeug auf 80 Prozent der Ladekapazität aufladen.
5. Bei längeren Reisen sollte die Route so geplant werden, dass notwendige Ladestopps mit einkalkuliert sind.
6. Beim Laden an öffentlichen Ladesäulen empfiehlt es sich, eine kurze Nachricht am Ladegerät oder hinter der Windschutzscheibe zu hinterlassen. So wissen andere, ob sich das Warten lohnt oder ob sie eine andere Säule aufsuchen müssen.
7. Um möglichst effizient unterwegs zu sein, sollten Energiesparmodi genutzt und der vom Hersteller empfohlene Reifendruck eingehalten werden.
8. Beim Aufladen sollten sich Nutzer eine Beschäftigung suchen, um ein Elektroauto genau so achtlos wie ein Handy aufzuladen und die Zeit sinnvoll zu gestalten.
9. Das öffentliche Ladenetz sollte pfleglich behandelt werden, um Ausfälle für sich selbst und Andere zu vermeiden. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Nissan Leaf.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Nissan